

Optik ist überall

Hast du gewusst, dass Licht ein Hightech-Werkzeug für die moderne Gesellschaft ist?

Feinoptiker/innen machen Licht für hochtechnologische Anwendungen wie Displays, Smartphones, Laser, Halbleiter, Medizingeräte und Satellitenkommunikation nutzbar.

Wissenschaftler, Ingenieure, Techniker, aber auch andere Berufsgruppen sind bei ihrer Arbeit auf hochgenaue präzise arbeitende Mikroskope, Ferngläser, Kameras oder andere optische Geräte angewiesen. Die Arbeit von Feinoptikern findet sich in den hochwertigen Objektiven von Filmkameras wieder, in den Signalanlagen für die Luftfahrt, in den Messgeräten der medizinischen Labore, in den Lasergeräten im Operationssaal, in den Steuergeräten der Satelliten und in den Maschinen, die den Mikrochip für den Computer oder das Handy herstellen.

Was lernt ein/e Feinoptiker/in?

Als Feinoptiker/in stellst du durch Trennschleifen aus Glasblöcken Rohlinge her, die dann von Hand und mit Maschinen geschliffen, geläppt und poliert werden. Das klingt einfach, ist aber mit viel technischem Know-how und Fingerspitzengefühl verbunden.

Durch Beschichten, Sandstrahlen oder Ätzen werden den Glas-Oberflächen dann noch weitere Eigenschaften für ihren späteren Gebrauch mitgegeben.

Darüber hinaus gibt es noch ganz spezielle Verfahren, mit denen unterschiedliche Optiken mit einander zu Baugruppen verbunden werden. An deine Arbeiten als Feinoptiker/in werden sehr hohe Anforderungen gestellt. Deshalb wird jedes der fertig gestellten optischen Gläser genauestens geprüft und vermessen. Auch die hierfür geforderten Messtechniken musst du als Feinoptiker/in beherrschen. Denn jede Optik muss die geforderten Maße genauestens einhalten, damit das Licht präzise dorthin gelenkt wird, wo es gebraucht wird.



Daten zur dualen Ausbildung

- ◆ Ausbildungsbeginn: jährlich zum 1. September
- ◆ Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
- ◆ Berufsschule: An 1 Tag pro Woche sind die Azubis im OSZ IMT (Oberstufenzentrum Informations- und Medizintechnik) Haarlemer Str. 23/29, 12359 Berlin
Link: <http://www.oszimt.de>
- ◆ Bewerbungsfrist: jährlich bis Ende Februar (der Bewerbung bitte das aktuelle Zeugnis beifügen)

Voraussetzungen

- ◆ guter mittlerer Schulabschluss oder Abitur
- ◆ gute Noten in Mathematik und Physik
- ◆ Interesse an Naturwissenschaft und Technik
- ◆ handwerkliches Geschick
- ◆ keine Angst vor dem Umgang mit Computern und Hightech-Anlagen
- ◆ sorgfältiges, präzises Arbeiten
- ◆ eine ruhige Hand und Konzentrationsfähigkeit

Weiterbildungsmöglichkeiten (z. B.)

- ◆ Lehrgänge, Kurse, Seminare
- ◆ Meister/in
- ◆ Techniker/in
- ◆ Ingenieurstudium

Ausbildungsinhalte

- ◆ Warten und Pflegen der Prüf- und Messzeuge, Maschinen und Werkzeuge
- ◆ Messen und Prüfen mit den unterschiedlichen Mess- und Prüfmitteln der Feinoptik
- ◆ Fügen optischer Bauelemente durch unterschiedliche Verfahren
- ◆ Trennschleifen von Rohglas zu Rohlingen
- ◆ Läppen und Schleifen von Rund- und Planoptiken mit unterschiedlichen Verfahren
- ◆ Programmieren und Bedienen von Maschinen (CNC Steuerung, Lasertechnologie)
- ◆ Zentrieren nach verschiedenen Verfahren (Spann-, Kitt-, Laserzentrieren)
- ◆ Polieren von Hand und maschinell mit verschiedenen Poliermitteln, Poliermittelträgern (Pech, Kunststoff, Filz) unter Berücksichtigung verschiedener Fertigungsverfahren
- ◆ Beschichten (Sputtern, Bedampfen) und Verspiegeln optischer Bauteile

Dein Ausbildungskontakt

Anett Müller
Fon +49 (0) 30/60 905-276
Fax +49 (0) 30/60 905-100
amueller@berlinerglas.de